

Highlights 2025

Die Stabsübergabe auf CEO-Ebene, Ergänzungen der Produktpaletten bei Zeochem und Perlen Packaging durch Akquisitionen, die erfolgreiche Nachwuchsförderung bei Zeochem in den USA und das 10-Jahr-Jubiläum von Perlen Packaging in China: Sie stellen wichtige Ereignisse der CPH Group im Berichtsjahr dar und werden in diesem Kapitel näher beleuchtet.



Wechsel an der Spitze: Peter Schildknecht (links) übergibt an Alois Waldburg-Zeil.

Führungswechsel in der Gruppenleitung

Alois Waldburg-Zeil übernahm am 1. April 2025 die Funktion des Vorsitzenden der Gruppenleitung (CEO) der CPH Group von Peter Schildknecht, der diese Rolle während 16 Jahren innehatte.

Alois Waldburg-Zeil führt seit 2010 die Zeochem und hat deren Entwicklung in den vergangenen 15 Jahren massgeblich geprägt sowie wichtige Weichen für den künftigen Erfolg gestellt. Unter seiner Leitung entwickelte sich Zeochem zu einem international erfolgreichen Unternehmen mit Molekularsieben, deuterierten Produkten und Chromatographie-Gelen. Alois Waldburg-Zeil übernahm die Führung der CPH Group in Personalunion mit der Leitung der Zeochem. Die Leitung des Molekularsiebgeschäfts übertrug er an einen internen Nachfolger.

Peter Schildknecht hatte sich zu Beginn des Berichtsjahres im Alter von 62 Jahren entschieden, die Funktion als CEO der CPH Group niederzulegen. Peter Schildknecht will sich künftig vermehrt auf strategische Tätigkeiten im Rahmen seiner Verwaltungsratsmandate konzentrieren.

Unter der Führung von Peter Schildknecht entwickelten sich die Bereiche der CPH Group erfolgreich weiter und erzielten eine starke Verbesserung der Unternehmensergebnisse. Insbesondere seit 2016 expandierten Zeochem und Perlen Packaging durch Akquisitionen und die Errichtung von Produktionsstandorten in China, Europa, Indien sowie in Nord- und Südamerika. Damit wurde die Internationalität der CPH Group deutlich ausgebaut, womit starke Geschäftsfelder als Ausgleich zum grössten Bereich der CPH Group, Perlen Papier, entwickelt wurden. Mitte des Vorjahrs wurde der Papierbereich unter Peter Schildknechts Leitung abgespalten und somit der globale Fokus der CPH Group als internationales Unternehmen mit Schweizer Wurzeln geschärft. Peter Schildknecht prägte die Gruppe durch eine konstante, effiziente und erfolgreiche Führung und verankerte die CPH Group mit gesunder finanzieller Basis im Markt.

Die CPH Group dankt Peter Schildknecht herzlich für seinen langjährigen, engagierten sowie erfolgreichen Einsatz und wünscht ihm für seine weiteren Aufgaben alles Gute.



Vertreter des Managements der SiliCycle und der CPH Group vor dem Firmengebäude in Québec.

Erweiterung des Produktportfolios um hochwertige Chromatographie-Gele

Mit der Übernahme des Geschäfts der kanadischen SiliCycle im Juli des Berichtsjahrs erweiterte die CPH Group die Produktpalette von Zeochem um hochwertige derivatisierte Chromatographie-Gele.



Ein Mitarbeitender prüft im Labor der Sorbchem India Silica-Material mit einem Farbstofftest.

SiliCycle zählt zu den weltweit führenden Anbietern in der Entwicklung, Herstellung und Vermarktung hochwertiger Chromatographie-Gele für Trennverfahren pharmazeutischer Produkte. Diese Gele zeichnen sich durch hervorragende physikalisch-chemische Eigenschaften aus und werden insbesondere in der Flüssigchromatographie eingesetzt. Diese analytische Technik dient zur Trennung und Identifizierung von Substanzen in einer Flüssigphase und wird häufig in Forschungs- und Entwicklungslabors, in der Prozesschemie und in der Produktion pharmazeutischer Wirkstoffe genutzt. Das Unternehmen erwirtschaftete im Vorjahr einen Umsatz von CAD 16 Mio. und beschäftigt rund 60 Mitarbeitende am Produktionsstandort in Québec sowie in den Vertriebsbüros in Paris und in Shanghai.

Bereits im Vorjahr hatte die Zeochem Sorbchem India übernommen, welche auch Chromatographie-Gele produziert. In Kombination der bestehenden Chromatographie-Gele-Aktivitäten der Zeochem in Bosnien-Herzegovina mit denjenigen der erworbenen Unternehmen in Indien und Kanada stärkt die Zeochem ihre Marktposition in diesem Bereich.

Erfolgreiche Nachwuchsförderung in den USA

Zahlreiche Branchen und Unternehmen weltweit sind vom Fachkräftemangel betroffen. Auch in vielen Regionen der USA fehlt es zunehmend an gut ausgebildetem Personal. Am Standort in Louisville, Kentucky, zeigt Zeochem, wie erfolgreiche Nachwuchsförderung heute funktioniert: Im Berichtsjahr konnten zwei Lernende im Rahmen des Ausbildungsprogrammes KY FAME erfolgreich ausgebildet werden. KY FAME kombiniert die technische Ausbildung an einer lokalen Berufsfachschule mit praktischer Erfahrung im Partnerbetrieb. Während 18 Monaten wechseln sich Unterricht und Arbeitseinsätze ab. Am Ende steht ein «Associate Degree in Industrial Maintenance» – und häufig auch der Einstieg in eine Festanstellung.

Erfahrene Mitarbeitende im Instandhaltungsteam von Zeochem agieren während der Ausbildungsphase als Mentorinnen und Mentoren für die Lernenden und begleiten sie eng mit Rat und Tat. Dadurch entsteht eine Partnerschaft zwischen Lernenden und Lehrenden und zwischen Theorie und Praxis. Immer mit dem Ziel, dass aus den Lernenden später dauerhafte Teammitglieder werden. Bei zwei Lernenden hat dieser Ansatz bereits Früchte getragen. Weitere sollen in den kommenden Jahren folgen.



Zwei Lernende werden von ihrem Mentor am Motor des Staubabscheidergebläses in der Zeochem-Produktion in Louisville geschult.

Zehn Jahre Perlen Packaging in China



Mitglieder des Managements von Perlen Packaging gehen mit Zuversicht in die nächsten zehn Jahre von Perlen Packaging Suzhou.

Im Berichtsjahr feierte Perlen Packaging Suzhou sein zehnjähriges Jubiläum. Anfang des Berichtsjahrs kamen rund 80 Mitarbeitende zur offiziellen Jubiläumsfeier in Suzhou (China), das etwas westlich von Shanghai liegt. Marc Haller, CEO Perlen Packaging, Boie Karstens, COO Perlen Packaging, und Colin Tham, langjähriger Standortleiter in Suzhou, würdigten in ihren Ansprachen die Erfolge von Perlen Packaging im chinesischen Markt während des vergangenen Jahrzehnts und dankten den Mitarbeitenden für ihr Engagement. Ein abwechslungsreiches Programm mit einem Dinner, Wettbewerben und Ehrungen langjähriger Mitarbeitender rundete die Feier ab.

Vor zehn Jahren realisierte Perlen Packaging den GMP-zertifizierten Produktionsstandort zur Folienbeschichtung in Suzhou und beliefert seitdem von dort aus die Märkte in Asien. Die damalige Expansion nach Asien – nach Standorten in der Schweiz, Deutschland und in den USA – war ein logischer Schritt, um noch schneller auf die wachsende Nachfrage in der Region und die Kundenbedürfnisse vor Ort reagieren zu können. Insbesondere in China ist der Bedarf an Medikamenten durch die Urbanisierung, steigende Einkommen und die Überalterung der Bevölkerung anhaltend gross.

Eintritt in den Markt für komplementäre Pharmaverpackungen

Zu Beginn des Berichtsjahrs akquirierte Perlen Packaging LOG Pharma mit Produktionsstandorten in Israel und Ungarn. Das Unternehmen produziert Verpackungslösungen mit hohen Barriere-Eigenschaften gegen Sauerstoff und Wasserdampf zur sicheren Aufbewahrung von unter anderem flüssigen und festen Arzneimitteln in der Pharma- und Medizinindustrie. Es erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2023 einen Umsatz von CHF 26 Mio. und beschäftigte rund 245 Mitarbeitende.

Mit dieser Übernahme ergänzt Perlen Packaging ihre Produktpalette mit Fläschchen und Behältern als komplementäre Primärverpackungen von Medikamenten. Durch den gleichen Kundenkreis der beiden Unternehmen können mit der Integration Synergien zum bestehenden Geschäft erschlossen werden.

Der Standort in Ungarn verschafft Perlen Packaging zudem einen direkteren Zugang zum wachsenden osteuropäischen Pharmaverpackungsmarkt. Ein Markt, der durch die Verlagerungen der Pharma-

blisterproduktionen der Kunden von Perlen Packaging in diese Region für den Pharmamarkt immer wichtiger wird. Dadurch ist es dem Unternehmen möglich, noch schneller und vor Ort auf die Kundenbedürfnisse einzugehen und seine Kunden umfassender zu bedienen.

Mit dem Kauf von LOG Pharma setzt Perlen Packaging ihre Expansionsstrategie in Nischenmärkten mit überdurchschnittlichem Wachstumspotenzial konsequent fort und stärkt mit dem neuen Produktangebot weiter ihre Marktstellung.

Führungskräfte von LOG Pharma, CPH Group und Perlen Packaging freuen sich darauf, gemeinsam den globalen Markt für Pharmaverpackungen zu entwickeln.

